

Lüdershägerin überzeugt beim Springpferdetag in Hirschburg

Reiten. Shanice Ashanti Stepper vertrat den Vineta Reitclub 2000 Barth am Sonnabend beim Springpferdetag in Hirschburg. Er wurde vom gastgebenden Verein Rostocker Heide durchgeführt. Unter den Teilnehmern des A-Stilspringens war Shanice Ashanti Stepper zwar die einzige Ponyreiterin, dennoch schonte sie Ross und Reiter nicht. Die Lüdershägerin überzeugte mit einer fehlerfreien Runde. Die Sportlerin des Landeskaders Mecklenburg-Vorpommern erhielt eine Stilnote von 7,7 und gewann den Wettbewerb. Damit feierte sie eine gelungene Vorbereitung auf die anstehenden Hallen-Landesmeisterschaften in Redefin. D. H.

Wer kann helfen? Gymnastikanzüge gesucht!



Solche Gymnastikanzüge suchen die Verantwortlichen vom Ribnitzer SV. Foto: pr.

Ribnitz-Damgarten. Gymnastikanzüge wie auf dem Foto, blau, gerippt und mit weißem Gummiband, suchen die Verantwortlichen des Ribnitzer Sportvereins 1919 (RSV) für die Gestaltung eines Bildes beim historischen Festumzug der Stadt Ribnitz-Damgarten im kommenden Jahr. Dann feiert die Bernsteinstadt Jubiläum und der Turnsport in Ribnitz wird 145 Jahre alt. Die Mitglieder vom RSV würden sich über solche Turnkleidung riesig freuen. Sie kann im Sportbüro am Bleicherberg 2 (neben dem Stadtkulturhaus) abgegeben werden. Infos gibt es unter der Rufnummer 03821/6 23 58.

Spielgemeinschaft trifft unter Flutlicht auf den VfL Bergen

Fußball. Im ersten Testspiel auf die Rückrunde treffen die D-Junioren der Spielgemeinschaft SV Barth/PSV Ribnitz-Damgarten am Mittwochabend (Anstoß 18 Uhr) auf Landesligist VfL Bergen. Gespielt wird auf dem Kunstrasenplatz in Barth. T. B.

Vorschau

Lesen Sie morgen im OZ-Lokalsport

- Berichte von den Vorbereitungsspielen des SV Rot-Weiß Trinwillershagen und des VfB Marlow
- Sportlerumfrage: D-Junioren SV Barth

Wir gratulieren zum heutigen Geburtstag

Ribnitz-Damgarten: Charlotte Köhn (82), Eva Kujanek (80), Erika Herrmann (72), Egon Lange (70), Karl-Heinz Rickmann (69), Karin Goschnik (68), Irma Pozoga (67), Adelheid Richter (66), Christel Schultze (64), Anne-Marie Finke (60)
Ahrenshagen: Irmgard Stockhausen (81)
Pantlitz: Irmgard Zerbin (78)
Völkshagen: Gerda Oertel (68)
Carlsthal: Heinz Hantke (73)
Breesen: Heinz Zysk (76)
Bad Sülze: Irmgard Braatz (80)
Marlow: Henny Heide (68)
Wöpkendorf: Kristel Tews (70)
Dudendorf: Siegfried Marks (72)
Trinwillershagen: Vera Jahns (61)
Barth: Bernd Bauer (63), Heinz Feist (75), Barbara Habermann (83), Reinhard Hahn (67), Dieter Hinke (65), Klaus-Dieter Krüger (74), Brigitte Rickelt (75), Michael Stang (90)
Fuhlendorf: David Brooks (61)
Neuendorf-Heide: Ursula Beu (80)
Saal: Alfred Groß (78)
Zingst: Jenny Ditt (76), Ingeborg Ehrenreich (83), Eleonore Jahn (77), Bruno Jost (71), Käthe Neumann (74), Dr. Brigitte Wendt (71)
Prerow: Ingeborg Kleist (80)
Born: Waldemar Martens (81)
Herzlichen Glückwunsch!

OSTSEE-ZEITUNG

Ribnitz-Damgartener Zeitung

Redaktions-Telefon: 03 821 / 8 886 966, Fax: 8 886 973
 e-mail: lokalredaktion.ribnitz-damgarten@ostsee-zeitung.de

Sie erreichen unsere Redaktion:
 Montag bis Freitag: 9.30 bis 18.30 Uhr, Sonntag: 10 bis 16 Uhr.

Leiter der Lokalredaktion: Werner Geske ☎ 03 821 / 8 886 966, Redakteure: Dr. Edwin Sternkiker (-970), Michael Schiller (-976), Hans-Joachim Meusel (Barth) 0 382 31 / 87 882; Volontär: Thomas Mandt (-971).

Verlagshaus Ribnitz-Damgarten
 OZ-Lokalzeitungs-Verlag GmbH, Lange Straße 43/45,
 18311 Ribnitz-Damgarten

Öffnungszeiten des Service-Center:
 Montag bis Donnerstag: 9.30 bis 17 Uhr, Freitag: 9.30 bis 14 Uhr.

Verlagsleiter der Ribnitz-Damgartener Zeitung:
 Herbert Kammel, ☎ 03 821 / 8 886 951
 e-mail: verlagshaus.ribnitz-damgarten@ostsee-zeitung.de

Leserservice: 01 802 - 381 365*
 Anzeigenannahme: 01 802 - 381 366*
 Ticketservice: 01 802 - 381 367*
 Fax: 01 802 - 381 368*
 (*6 Cent/Gespr.)

Montag bis Freitag: 7 bis 20 Uhr, Sonnabend: 7 bis 13 Uhr.

PSV-Elf noch ohne Esprit

Im ersten Testspiel war noch mächtig Sand im Getriebe des PSV-Spiels. Das Zusammenspiel klappte noch nicht wie erwünscht.

Von ANDRÉ WORNOWSKI

Fußball. Als letzte der hiesigen Mannschaften begannen am Mittwoch die Fußballer des Polizeisportvereins (PSV) Ribnitz-Damgarten die Vorbereitung auf die Rückrunde. Trainer Mike Werner bat seine Schützlinge drei Tage hintereinander zum Lauftraining ins Stadion Am Bodden. Unter den wenigen Teilnehmern der Trainingseinheiten war kein neues Gesicht. Die Bernsteinstädter gehen ohne Neuzugänge in die Restrunde. Am Sonnabend stand dann das erste von insgesamt vier Testspielen auf dem Programm. Beim Doberaner Sportclub (DSC) schnupperten die PSV-Kicker erstmals im Jahr 2007 Freiluft. Gegen die Münsterstädter, die in der Bezirksklasse Nord, Staffel II, auf dem achten Platz überwintern, tat sich die Werner-Elf schwer. Man merkte den Akteuren die lange Winterpause und die Belastung der vergangenen Woche an.

Dabei ging es gut los. In der siebten Minute brachte Tobias Lebbäus einen Freistoß von der linken Seite auf den Weg in den gegnerischen Strafraum. Der SC-



Jens Hübbe (r.) treibt den Ball. Im Hintergrund beobachten Henry Liesegang, Marcus Hanke und Fabian Beu (v. r.) die Situation. Foto: A. W.

Torwart unterlief den Flugball. Michael Fink bedankte sich mit der 1:0-Führung. Anschließend gelang den Gästen auf dem Kunstrasenplatz in Doberan nicht mehr viel. Abstimmungsfehler und Fehlpässe prägten ihre Bemühungen. Das spielte den Gästen in die Karten. Diese stan-

den tief und warteten auf Konter. Nach Ballgewinn schalteten die SC-Akteure blitzschnell auf Angriff um. Zwei dieser gefährlichen Tempogegenstöße landeten im PSV-Kasten. Florian Beu verfehlte beim Abwehrversuch das Leder. Sein Gegenspieler hatte den Bra-

ger überwand Torhüter Henry Liesegang zum 1:1. Noch vor dem Pausentee ging die Heimmannschaft sogar 2:1 in Führung.

Im zweiten Durchgang gingen die Ribnitz-Damgartener engagierter zur Sache. Zwingende Tormöglichkeiten blieben jedoch aus. Beide Seiten neutralisierten sich über weite Strecken. Erst in der Schlussphase nahm die Partie etwas Fahrt auf. Doberan verzeigte dreimal den Matchball – scheiterte am mehrfach großartig reagierenden Liesegang. Das sollte sich rächen. Nach einem schicken Spielzug über Hendrik Vieweg und Fabian Beu besorgte Lebbäus noch den 2:2-Ausgleich. Wenig später scheiterte Christian Gau mit einem Heber am Pfosten und vergab den möglichen Sieg. Der wäre auch unverdient gewesen. Es blieb beim Remis. „Ein Spiel zum Vergessen“, sagte Mike Werner und wollte keinen weiteren Kommentar zum Spiel abgeben.

Die Gastgeber wirkten bereits gut eingespielt und gefestigt. Vor der Elf von Mike Werner liegt hingegen noch viel Arbeit, will man das Unternehmen „Aufstieg“ in der Rückrunde forcieren. Bereits am morgigen Dienstag wartet mit dem Verbandsligisten FSV Bentwisch ein echter Härte-test auf den PSV Ribnitz-Damgarten. Anstoß zu der Begegnung ist um 19 Uhr auf dem Kunstrasenplatz im Sportforum in Bentwisch.

PSV Ribnitz-Damgarten: Henry Liesegang – Florian Beu, Fabian Beu, Ralf Lindemann, Jens Hübbe, André Wornowski (46. Martin Behnke), Marcus Hanke, Hendrik Vieweg, Tommy Bastian (46. Christian Gau), Michael Fink.

Sportlerumfrage 2006

André Kröger achtet auf saubere Technik

Sportlerumfrage. In der Kategorie „Bester Nachwuchstrainer des Jahres“ bei der Sportlerumfrage der OSTSEE-ZEITUNG steht André Kröger zur Wahl. Der 41-Jährige trainiert seit 2003 die Boxer der Sportgemeinschaft (SG) Grün-Weiß Semlow. Aktuell hat er sieben Sportler im Alter von acht bis 24 Jahren unter seinen Fittichen. Dreimal wöchentlich bittet der Semlower seine Schützlinge zu den Übungseinheiten. Dabei achtet er auf saubere Technik.

„Boxen ist Fechten mit Fäusten“, so André Kröger, der in seiner Kindheit selbst mal die Boxhandschuhe überzog. „Die Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen macht mir großen Spaß. Es motiviert einen, wenn man sieht, dass sie mit Freude bei der Sache sind und sich weiterentwickeln.“

Im vergangenen Jahr feierten die Faustkämpfer der SG zahlreiche Erfolge. So wurden Kevin Bier und Paul Kröger Landesmeister, Ralf Brodhagen erreichte bei den Landestitelkämpfen den dritten Platz. Phillip Bork wurde bei der Landesbestenerrmittlung Zweiter. Beim hochklassig besetzten Weihnachtsturnier in Terow gewann Kevin Bier Gold und Ralf Brodhagen sicherte sich die Silbermedaille. Mittlerweile gehört Kevin Bier sogar der Landesauswahl Mecklenburg-Vorpommerns an, startete bei den Deutschen Meisterschaften und wechselte vor Beginn des laufenden Schuljahres an die Sportschule Schwerin. Tolle Referenzen für die Semlower Boxabteilung, der André Kröger gleichzeitig vorsitzt. Für ihn sind die Erfolge Produkt großen Engagements. Für den Faustkämpfler ist es aber noch wichtiger, dass „die Jungs lernen, Verantwortung zu übernehmen und respektvoll miteinander umzugehen.“ T. B.



Boxtrainer André Kröger. Foto: T. B.

Nachwuchs-Trainer 2006

- Holger Tesch (SV Barth, Fußball)
- Christine Lahn (Ribnitzer HV, Handball)
- André Kröger (Grün-Weiß Semlow, Boxen)
- Melanie Feige (Ribnitzer SV, Turnen)
- Dirk Müller (Segel Club Ribnitz, Segeln)
- Werner Dinse (PSV Ribnitz-Damg., Fußball)

Jeder Umfrage-Teilnehmer kann einen Kandidaten seiner Wahl ankreuzen.

Den Tippschein bitte ausschneiden und an die **OZ-Lokalredaktion Lange Straße 43/45 18311 Ribnitz Damgarten**, schicken.

Einsendeschluss ist der 16. 3. 2007.

Absender:

Nachwuchs-Sportler 2006

Jeder Umfrage-Teilnehmer kann pro Kategorie je einen Kandidaten seiner Wahl ankreuzen.

Den Tippschein bitte ausschneiden und an die **OZ-Lokalredaktion Lange Straße 43/45 18311 Ribnitz Damgarten**, schicken.

Einsendeschluss ist der 16. 3. 2007.

Absender:

Nachwuchssportlerin

- Leonie Jahn (Motor Barth, Judo)
- Hanna Weber (Segelclub Ribnitz, Segeln)
- Shanice Ashanti Stepper (RC Barth, Reiten)
- Celina Kühn (Ribnitzer SV, Turnen)
- Toni Völschow (Waterkant Saal, Schach)

Nachwuchssportler

- David Henkel (Segel Club Ribnitz, Segeln)
- Kevin Bier (Grün-Weiß Semlow, Boxen)
- Adrian Poppe (LAV RDG/Sanitz/Leichtathletik)
- Eric Heyden (Motor Barth, Judo)

Nachwuchsmannschaften

- A-Junioren PSV Ribnitz-Damgarten (Fußball)
- A-Junioren Ribnitzer HV (Handball)
- D-Junioren SV Barth (Fußball)

Kickerinnen lassen Publikum erstaunen

Fußball. Ihr Kommen dürften die Zuschauer am Sonnabend in der Mehrzweckhalle von Marlow nicht bereut haben. Viele waren erstaunt über das gute Niveau. Sechs Damen-Teams spielten beim ersten Hyundai-Pokal des Auto-Center Widuckel im Hallenfußball um den Sieg. Sie setzten tolle spielerische Akzente. Dafür gab es Szenenapplaus. Insgesamt schossen die Kickerinnen 35 Tore. Die Auswahl des Sportvereins Barth 1950 wurde ihrer Favoritenrolle gerecht und setzte sich unge-schlagen durch. Mit sechs Treffern wurde die Bartherin Sandra Nehls beste Torschützin des Turniers. Beste Torfrau wurde Maren Ostrowski (SV Rövershagen).

Tabelle

1. SV Barth 1950	10:1 15
2. VfB Marlow	10:5 10
3. SV 47 Rövershagen	4:1 10
4. SV Gielow	7:6 6
5. VfB Marlow II	2:9 1
6. Gelb-Blau Damgarten	2:13 1

Aufstellungen

SV Barth: Nicole Schaldach – Karla Bierhals, Ulrike Bähr 1 Tor, Juliane Kankel, Sandra Nehls 6, Sandra Schramm, Denise Meißner, Daniela Ladwig 3, Ruth Graumann.

VfB: Silke Bonkowski – Karolin Hofmann, Katharina Tews 3, Anne Hofmann 2, Mareen Maaß, Katharina Schreiber, Juliane Blankenhagen, Stefanie Peters, Monja Scheminski 5.

VfB II: Patrizia Voss – Annett Schröder, Paula Trompa, Laura Golya, Thea Müller, Ivonne Gabriel, Beatrice Marquardt, Christin Gabriel, Wenke Brüdgam Pick 2.

GB Damgarten: Peggy Böhne – Claudia Timm 1, Sarah Krüger, Lena Grimmitz, Anette Schleicher 1, Kirsten Zähringer. W. MÜLLER

Für Schützen hängen Trauben diesmal hoch

Schießen/Kreismeisterschaften. Der Polizeisportverein (PSV) Grimmen war am Wochenende Ausrichter der Kreis-meisterschaften in den Disziplinen Luftdruckpistole und Luftdruckgewehr. Die Vorbereitung auf diesen Wettkampf begann schon im vergangenen Herbst. Auf dem Programm standen die einzelnen Vereins-meisterschaften und drei weitere Rundenwettkämpfe. So gingen die meisten Schützen gut gerüstet in die Meisterschaft. In jeder Disziplin standen dem Schützen 40 Wertungsschuss in 75 Minuten zu.

In der Schützenklasse erreichte Karsten Kudlik mit 371 Ringen die beste Leistung mit dem Luftgewehr. Damit qualifizierte er sich für die Landesmeisterschaften, durfte sich aber nicht Kreismeister nennen. Denn er hatte nicht an den Vorkämpfen teilgenommen. Dem Kreismeister in dieser Klasse Sebastian Schewelies vom SV Borgwallsee Langendorf reichten 350 Ringe zum Sieg. Beide Sportler dürften auf Landesebene recht gute Chancen auf eine vordere Platzierung haben. Beim Luftdruckpistolenschießen hingen die Siegertrauben sehr hoch. Mit einem Traumergebnis von 377 Ringen sicherte sich Olaf Meyer, ebenfalls SV Borgwallsee, die Meisterschaft in der Schützenklasse.

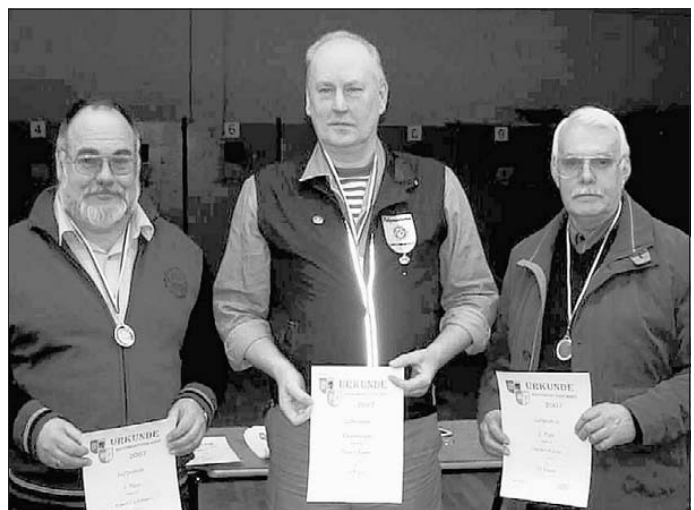
Kreismeister in der Disziplin Luftdruckgewehr wurden:
Männliche Jugend
 Lucas Vinke – SV Borgwallsee
Weibliche Jugend
 Monica Michaelis – Stralsunder Schützenkompanie

Junioren A
 Hannes Krause – TSV Wustrow
Junioren B
 Martin Krause – Stralsunder Schützenkompanie
Junioren C
 Vivien Hartmann – SV Borgwallsee
Damen
 Marlis Krohn – TSV Wustrow
Altersklasse Herren
 Heinz Peter Barth – Stralsunder Schützenkompanie
Senioren
 Uve Scheller – TSV Wustrow

Kreismeister in der Disziplin Luftdruckpistole wurden:
Männliche Jugend
 Paul Steiner – SV Borgwallsee
Junioren A
 Stefanie Fräder – PSV Grimmen

Damen
 Antje Unger – PSV Grimmen
Altersklasse Herren
 Burkhard Wussow – SV Falke Gresenhorst
Altersklasse Damen
 Renate Nelson – PSV Ribnitz-Damgarten
Senioren
 Norbert Lemke – PSV Ribnitz-Damgarten

Seniorinnen
 Annegret Wetzel – PSV Ribnitz-Damgarten
 Die Mannschaftswertung mit dem Luftdruckgewehr ging an die Schützen Martin Krause, Heinz Peter Barth und Hartmut Maaß von der Stralsunder Schützenkompanie mit 944 Ringen. Die Mannschaftswertung mit der Luftdruckpistole in der Schützenklasse ging an Olaf Meyer, Andreas Dahlke und Chris Hartmann vom SV Borgwallsee mit 1048 Ringen. DIETRICH KALETTA



Die Erstplatzierten in der Seniorenklasse: der drittplatzierte Rainer Lückemann (SV Prerow), Kreismeister Norbert Lemke (PSV Ribnitz-Damgarten) und Dietrich Kalletta (Falke Gresenhorst/v.l.). Foto: pr.